



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

„Zentrum plus“ lädt ein

Ein Korea-Tag im Altenzentrum Stammhaus

Düsseldorf-Kaiserswerth, 5. Juli 2007. Das „Zentrum plus Kaiserswerth“ lädt am Samstag, 21. Juli, 11 bis 17 Uhr, in Zusammenarbeit mit dem Verein der Koreaner in Düsseldorf zu einem bunten Kulturprogramm ins Altenzentrum Stammhaus am Kaiserswerther Markt ein. Generalkonsul Young-Hun Kim und Udo Glasmacher (Zentrum plus) werden den Tag eröffnen. Mitwirkende sind der Mutterchor des Vereins der Koreaner, der Kalligraphie-Meister Su-Hyeok Oh und die Malerin Cecily Park. Außerdem im Bühnenprogramm: koreanische Märchen, Fächertänze in Landestracht, Trommelperformance und eine Demonstration des Kampfsports Tae Kwon Do. Parallel zum Programm gibt es während des ganzen Tages kulinarische Spezialitäten und Informationen über das Land, dazu wird in die Origami-Kunst eingeführt. Auch das „Zentrum plus“ wird über seine Ziele und Angebote informieren. Dazu gehören unter anderem die Förderung des sozialen Engagements und die Beratung in allen relevanten Fragen des Alternwerdens.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer
Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.